

Protokoll des Frühjahrskonventes vom 31. März bis 2. April auf der Marienburg Niederalfingen



Geschäftsteil 1

TOP 1 Begrüßung & Regularien

Louis Rietschel begrüßt alle Delegierten, Jugendleiter und Gäste zum ersten Geschäftsteil. Besonders begrüßt er den Dekanatsjugendpfarrer Frank Bienk und Sarah Rettich vom Landesjugendkonvent.

Zudem begrüßt er alle Mitglieder der Dekanatsjugendkammer, alle Mitglieder des LK und den Protokollanten Noah Tremmel.

Kurz geht er auf die Abwesenheit der Dekanatsjugendreferenten ein.

Ganz besonders möchte er Roy Moke aus unserem Partnerdekanat Asaroka in Papua-Neuguinea begrüßen, welcher den Konvent begleiten wird.

Für die neugestalteten Stimmkarten bedankt sich Louis ganz herzlich bei Lukas Axmacher und Lorenz Bäuerle.

Der Vorsitzende prüft die Beschlussfähigkeit, es ergibt sich die Zahl von **53** stimmberechtigten Mitgliedern der Vollversammlung (VV). Somit ist die VV beschlussfähig.

Louis Rietschel geht auf den Inhalt der Konventmappe ein. Er erklärt wichtige Grundregeln für einen gelingenden Geschäftsteil. Er merkt an, dass jeder, der den Raum verlässt, seine Stimmkarte beim LK abgeben muss. Die VV wird aufgefordert, bis Sonntag die Reflexionsbögen auszufüllen und beim zweiten Geschäftsteil abzugeben.

Zudem erklärt er das Vorgehen bei einem GO-Antrag und verweist auf die dazugehörige Information neben den Wahllisten.

TOP 2 Protokoll Herbstkonvent 2016

Yara Muth bittet die VV, das Protokoll des letzten Konventes durchzulesen und auf Richtigkeit zu überprüfen.

Nach einer Lesepause gibt es folgende Anmerkungen zum Protokoll:

TOP 5 Berichte

Es muss unbesetzt statt unterbesetzt heißen.

TOP 7 Sonstiges

Es muss wird statt wir heißen.

Es muss ihm statt im heißen.

TOP 9 Wahlen

Es muss Stimme statt Stimmen heißen.

Es erfolgt eine Abstimmung über das geänderte Protokoll mit folgendem Ergebnis:

34 Ja 0 Nein 19 Enthaltungen

Somit ist das Protokoll angenommen.

Der eigentliche TOP 3 wird aufgrund der Abwesenheit von Marcus Schirmer auf den zweiten Geschäftsteil am Sonntag verschoben.

TOP 3 Vorstellung der Reflexionsbögen vom Herbstkonvent 2016

Frank Schaufelberger präsentiert er die Auswertung der Reflexionsbögen des letzten Konventes.

Marcus Schirmer, der Dekanatsjugendreferent aus Günzburg, und Lorenz Bäuerle treten dem Geschäftsteil bei. Somit erhöht sich die Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der VV auf 54. Der LK zeigt sich sehr zufrieden mit dem Feedback der Teilnehmer und freut sich über die positiven Rückmeldungen.

TOP 4 Erledigungen der Anträge

Sascha Zeuner stellt die Anträge des Herbstkonventes 2016 vor:

- Der Antrag, dass Lukas Axmacher ab sofort die Lätzchen für betagte Konventteilnehmer wäscht, wurde erfolgreich erledigt. Die Lätzchen wurden von ihm gewaschen.
- Seit dem letzten Konvent ruht der AK Hand in Hand. Der LK ruft die VV auf, bei Interesse auf den LK zuzukommen und somit ein Wiederaufleben des AKs zu ermöglichen.

Marcus Schirmer und Frank Bienk schreiten die Treppe hinab. Es folgt tosender Applaus.

TOP 5 Hinweise auf Anträge und Wahlen

Judith Kurz erklärt die Vorgehensweise bei Anträgen. Es gibt Spaß- und Erstanträge. Die Erstanträge müssen von fünf stimmberechtigten Mitgliedern unterschrieben sein, Spaßanträge dürfen von jedem gestellt werden, benötigen allerdings auch die Unterschrift von fünf Konventteilnehmern. Antragsformulare können beim LK besorgt werden. Der Antragsabschluss wird auf Sonntag 9.30 Uhr festgelegt. Die VV stimmt am Sonntag im zweiten Geschäftsteil über die gestellten Anträge ab.

Hinweis auf die Wahlen am Sonntag:

Judith erklärt, dass am Sonntag verschiedene Wahlen stattfinden. Diese sind:

Leitender Kreis (2 Plätze auf 2 Jahre)

Louis Rietschel ist der Ansprechpartner bei Fragen.

Dekanatsjugendkammer (6 Plätze auf 2 Jahre)

Bianca Scheer ist die Ansprechpartnerin bei Fragen.

AK Homepage (3 Plätze auf 2 Jahre)

Noah Tremmel ist der Ansprechpartner bei Fragen.

AK Asaroka (3 Plätze auf 2 Jahre)

Josefine Idel ist die Ansprechpartnerin bei Fragen.

Judith Kurz erklärt, wie man mit den Wahllisten umgeht. Man darf sich nicht selbst aus der Wahlliste streichen, dies geschieht am Sonntag nach Abfrage im Plenum. Wenn jemand nicht gewählt werden möchte, kann er dies dann äußern. Außerdem sollen die Teilnehmer immer Vor- und Nachname auf die Wahlliste schreiben. Es können nur Stimmberechtigte aufgestellt werden, außer bei der Wahl in Arbeitskreise. Die Wahllisten werden danach von Sascha Zeuner eröffnet.

Es wird für die Wahlen am Sonntag der Wahlausschuss gewählt:

Zur Wahl stehen:

Frank Bienk, Florian Unseld, Sabine Scheer

Noah Tremmel stellt einen GO-Antrag auf Wahl en Bloc. (Keine Gegenrede)

Anschließend wird darüber abgestimmt.

54 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen

Damit ist der Wahlausschuss einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an. Herzlichen Glückwunsch!

TOP 6 Berichte

Bianca Scheer weist auf die mündlichen und schriftlichen Berichte hin.

Schriftliche Berichte:

- ✓ Ute Kling hat ihren Jahresbericht geschrieben
- ✓ Marcus Schirmer hat seinen Jahresbericht geschrieben
- ✓ Frank Bienk hat einen Bericht über sein Amt als Dekanatsjugendpfarrer geschrieben

Mündliche Berichte:

- ✓ Bianca Scheer stellt die Dekanatsjugendkammer vor. Seit dem letzten Konvent wurden drei Sitzungen zur vakanten Stelle in Dillingen, zum Haushalt, zur Stundenzahl vom Dekanatsjugendpfarrer, zu den Überstunden der Hauptamtlichen, zu den Zuständigkeiten der Hauptamtlichen und zu neuen Liederbüchern durchgeführt.
- ✓ Marc Lange und Frank Schaufelberger stellen den AK Extrablatt vor. Sie haben ein Anspiel vorbereitet, welches mit dem Thema Luther zu tun hat. Anschließend wird das neue Extrablatt verteilt.
- ✓ Ute Kling stellt den AK Asaroka vor. Sie geht vor allem auf die anstehende Jugendbegegnung im August ein. Einzelne Mitglieder des Arbeitskreises stellen einzelne Aktionen und Veranstaltungen in naher Zukunft und Vergangenheit vor. Weitere Informationen dazu finden sich auf einem Flyer in der Konventmappe
- ✓ Josefine Idel stellt den AK Asaroka vor. Im letzten halben Jahr wurden vor allem einige Benefizessen und Berichte von der Jugendbegegnung durchgeführt. Zudem wurde ein Paket mit Grüßen nach Asaroka geschickt. Aktuell ist der AK vor allem mit der Organisation der Rückbegegnung beschäftigt.
- ✓ Noah Tremmel stellt den AK Homepage vor. Im letzten halben Jahr wurde vor allem an der Aktualität der Homepage gearbeitet und Verbesserungsvorschläge für die neue Homepage gesammelt.
- ✓ Max Scheu stellt den KJR Neu-Ulm vor. Bei der letzten Vollversammlung wurde der Haushalt beschlossen. Weitere Termine werden vorgestellt. Dabei wird vor allem eine Berlinfahrt beworben. Auch wird die Aktion „Neu-Ulm spielt“ vom KJR veranstaltet, bei welcher auch die EJ dabei ist.
- ✓ Lisa-Marie Mayerle stellt den KJR Dillingen vor. Bei der letzten Vollversammlung wurde das neue Jahresprogramm beschlossen. Auch hier gibt es viele tolle Veranstaltungen. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage. Zudem wurde neues Personal eingeführt.
- ✓ Mathis Agbih stellt den KJR Günzburg vor. Auch hier war die letzte Vollversammlung im Oktober. Es wurde das Jahresprogramm und der Haushalt beschlossen. Eine neue Aktion ist das sogenannte „Mini-Günzburg“, eine Art Kinderstadt.
- ✓ Sarah Rettich wird aufgrund technischer Probleme erst am Sonntag von der Evangelischen Jugend in Bayern berichten.
- ✓ Lukas Axmacher berichtet von der Kirchenkreiskonferenz. Diese fand im Januar statt. Erfreulicherweise wurde Dominik Holoubek aus unserem Dekanat in den Vorsitz des LKS gewählt.
- ✓ Max Scheu berichtet von der Dekanatsynode. Dies fand am 11.03.2017 in Dillingen statt. Der Regionalbischof Michael Grabow verteilte neue Bibeln an die Gemeinden. Zentral war die Diskussion über den Verkauf der Kahlrückenalpe. Diese wurde sehr emotional geführt, da einige Gemeinden sehr an dem Berghaus hängen. Allerdings sind die Kosten, welche auf das Dekanat zukommen würden, kaum noch tragbar. Da an der Entscheidungsfähigkeit des Dekanatsausschusses gezweifelt wurde, wird es eine außerordentliche Synode zu diesem Thema in naher Zukunft geben. Louis Rietschel erläutert im Anschluss den Standpunkt der Evangelischen Jugend zu diesem Thema.
- ✓ Frank Bienk lobt die EJ für ihr Demokratieverständnis und ihre Reife, da er angesichts der Synode erleben konnte, welche Unterschiede sich teilweise zwischen dieser und der EJ auftun.

TOP 7 Jugendevent „Ich bin so frei!“ am 1. Juli 2017 auf dem Petrusplatz in Neu-Ulm

Dieser TOP war ursprünglich als TOP 3 gelistet, wurde aber aufgrund der Abwesenheit von Marcus Schirmer nach hinten verschoben.

Marcus Schirmer stellt das Programm des Jugendevents vor. Dabei wird es auch eine Livebühne mit Musik geben, diverse Stände und andere interessante Programmpunkte. Das komplette Programm kann dem in der Konventmappe beiliegenden Flyer entnommen werden. Besonders freut sich das Organisationsteam, dass sich diverse Persönlichkeiten aus Politik und Kirche angekündigt haben und an einer Art Podiumsdiskussion teilnehmen werden.

Er ermutigt alle Anwesenden, Werbung für die Aktion zu machen. Das Ziel ist, dass mindestens 200 Personen an der Aktion teilnehmen werden. Wer Lust hat auch inhaltlich mitzuwirken, kann sich bei Marcus melden. Zum zweiten Geschäftsteil wird auch eine Liste durchgegeben, auf welcher man sich als Helfer eintragen kann. Die Liste wird vorher im Haus aufgehängt.

Am 28.04.2017 wird es um 18:00 in Günzburg eine „Große Runde“ zu der Aktion geben, zu welcher jeder recht herzlich eingeladen ist. Dort werden weitere Ideen und Anregungen gesammelt.

Frank Bienk weist noch darauf hin, dass das Landeskirchenamt den Gemeinden eine Mail geschrieben hat, welche zu Aktionen am 01.07.2017 in jeder Gemeinde aufruft. Die EJ im Dekanat hat allerdings entschieden, diese Aktionen zu einer zentralen Aktion zusammenzufassen.

Louis Rietschel stellt fest, dass sich der LK noch gar nicht vorgestellt hat. Im Anschluss stellt sich dieser vor. Er verteilt zum Ende des Geschäftsteils einen Konvent Beipackzettel an alle Interessierten.

Um 22:29 Uhr beschließt der LK-Vorsitzende den ersten Geschäftsteil am Freitag.

Geschäftsteil 2

TOP 8 Eröffnung & Prüfung der Beschlussfähigkeit

Judith Kurz begrüßt zum zweiten Geschäftsteil. Es ergibt sich die Zahl von **54** stimmberechtigten Mitgliedern der VV. Somit ist die VV beschlussfähig. Marcus Schirmer gibt noch die Zuschussliste durch, in die sich bitte jeder eintragen soll.

TOP 9 Wahlen

Judith Kurz übergibt das Wort an den Wahlausschuss.

Frank Bienk erklärt der VV noch einmal das Prozedere einer Wahl.

Wahl in den Leitenden Kreis (2 Plätze auf 2 Jahre)

Louis Rietschel erklärt noch einmal kurz die Aufgaben und den Arbeitsaufwand des LK.

Es kandidieren:

Bianca Scheer, Judith Kurz

Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich vor.

Danach wird abgestimmt:

1. Wahlgang:

Bianca Scheer: 50 Stimmen

Judith Kurz: 51 Stimmen

Enthaltungen: 7 Stimmen

Ungültig: 0 Stimmen

Damit sind Bianca Scheer und Judith Kurz gewählt. Sie nehmen die Wahl an. Herzlichen Glückwunsch!

Wahl in die Dekanatsjugendkammer (6 Plätze auf 2 Jahre)

Bianca Scheer erklärt noch einmal kurz die Aufgaben und den Arbeitsaufwand für die Dekanatsjugendkammer.

Es kandidieren:

Bianca Scheer, Lorenz Bäuerle, Noah Tremmel, Chiara Mai, Max Scheu, Lisa-Marie Mayerle, Lukas Axmacher, Chiara Meier, Simon Letzing

Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich vor.

Louis Rietschel stellt einen GO-Antrag auf Personaldebatte.

Danach wird abgestimmt.

1. Wahlgang:

Bianca Scheer: 47 Stimmen

Lorenz Bäuerle: 48 Stimmen

Noah Tremmel: 40 Stimmen

Lukas Axmacher: 50 Stimmen

Chiara Mai: 37 Stimmen

Lisa-Marie Mayerle: 35 Stimmen

Max Scheu: 26 Stimmen

Chiara Meier: 7 Stimmen

Simon Letzing: 3 Stimmen

Enthaltungen: 30 Stimmen

Ungültig: 1 Stimme

Damit sind Bianca Scheer, Lorenz Bäuerle, Noah Tremmel, Lukas Axmacher, Chiara Mai und Lisa-Marie Mayerle gewählt. Sie nehmen die Wahl an. Herzlichen Glückwunsch! Der Wahlausschuss bedankt sich bei den weiteren Kandidierenden für die Bereitschaft zur Kandidatur.

Wahl in den AK Asaroka (3 Plätze auf 2 Jahre)

Max Scheu erklärt noch einmal kurz die Aufgaben und den Arbeitsaufwand für den AK Asaroka.

Es kandidieren:

Julen Müller, Maurice Otter

Judith Kurz stellt einen GO-Antrag auf Wiederöffnung der Wahllisten.

Nach Abstimmung ergibt sich folgende Stimmenverteilung:

53 Ja 0 Nein 2 Enthaltungen

Somit ist die Wahlliste wiedereröffnet. Es kandidieren:

Julen Müller, Maurice Otter, Nicola Hefe, Amelie Schönberger

Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich vor.

Sarah Rettich stellt einen GO-Antrag auf geheime Wahl.

Danach wird abgestimmt.

1. Wahlgang:

Julen Müller: 49 Stimmen

Nicola Hefe: 31 Stimmen

Amelie Schönberger: 42 Stimmen

Maurice Otter: 25 Stimmen

Enthaltungen: 15 Stimmen

Ungültig: 0 Stimmen

Damit sind Julen Müller, Nicola Hefele und Amelie Schönberger gewählt. Sie nehmen die Wahl an. Herzlichen Glückwunsch! Der Wahlausschuss bedankt sich bei dem weiteren Kandidierenden für die Bereitschaft zur Kandidatur.

Wahl in den AK Homepage (3 Plätze auf 2 Jahre)

Noah Tremmel erklärt noch einmal kurz die Aufgaben und den Arbeitsaufwand für den AK Homepage.

Es kandidieren:

Janek Handrich, Korbinian Mayer, Felix Rosenwirth, Florian Lenz

Noah Tremmel stellt einen GO-Antrag auf geheime Wahl

Danach wird abgestimmt.

1. Wahlgang:

Korbinian Mayer: 28 Stimmen

Felix Rosenwirth: 45 Stimmen

Janek Handrich: 30 Stimmen

Florian Lenz: 25 Stimmen

Enthaltungen: 34 Stimmen

Ungültig: 0 Stimmen

Damit sind Korbinian Mayer, Felix Rosenwirth und Janek Handrich gewählt. Sie nehmen die Wahl an. Herzlichen Glückwunsch! Der Wahlausschuss bedankt sich bei dem weiteren Kandidierenden für die Bereitschaft zur Kandidatur.

Judith Kurz bedankt sich stellvertretend für die VV beim Wahlausschuss und wünscht allen Gewählten viel Erfolg bei ihren Amtsausübungen.

TOP 10 Anträge

Da bis zur Antragsfrist um 9:30 keine Anträge beim LK eingegangen sind, entfällt dieser TOP.

TOP 11 Bericht von der Evangelischen Jugend in Bayern

Sarah Rettich stellt ihren Bericht von der Evangelischen Jugend in Bayern vor. Im letzten halben Jahr wurde vor allem auf die Aktion „Reformation Reloaded“ Wert gelegt. Ab sofort kann online über die bayernweiten Thesen abgestimmt werden. Der LK hat sich auch mit der Aktion „#keinMenschistillegal“ beschäftigt. Zudem lädt sie alle Anwesenden zum Landesjugendkonvent im Mai ein.

TOP 12 Veranstaltungshinweise

Yara Muth stellt den Jahresplan vor, welcher sich in der Konventmappe befindet.

Auf einzelne Termine und Ergänzungen wird besonders eingegangen.

- Am 23.04.2017 findet die zweite Besprechung für das Pfingstzeltlager statt. Jeder, der am Zeltlager mitarbeiten will, MUSS bei mindestens einer von beiden Besprechungen dabei sein. Das Augenmerk wird bei diesem Termin besonders auf die Organisation gelegt.
- Am 13.05.2017 findet in Neu-Ulm ein EJ-Kompakt zum Thema Luther statt. Hierbei handelt es sich um eine Mitarbeiterschulung, welche auch für die Jugendleitercard angerechnet werden kann. Ute Kling bittet die VV, für diese Aktion noch Werbung in den Gemeinden zu machen.

- Vom 24.05.2017 bis 28.05.2017 findet der Deutsche Evangelische Kirchentag in Berlin statt. Falls noch jemand mitfahren will, kann er sich bei Ute melden, da die EJ Augsburg noch Plätze frei hat.
- Am 24.06.2017 findet in Neu-Ulm auf dem Petrusplatz die Aktion „Neu-Ulm spielt“ statt. Dort werden die verschiedensten Institutionen zum Spielen einladen. Auch die EJ ist mit einem KSM Stand vertreten. Hierzu sind alle recht herzlich eingeladen, auch Mitarbeiter werden noch gesucht.
- Am 25.06.2017 findet die Aktion „You(th) in action“ statt. Hierzu werden noch ein paar Leute gesucht, welche einen kleinen Stand für die EJ organisieren.
- Am 01.07.2017 findet unser Jugendevent „Ich bin so frei“ in Neu-Ulm statt. Hierzu liegt ein Flyer der Konventmappe bei.
- Die Sommerfreizeiten im August sind alle bereits ausgebucht!
- Vom 13.10.2017 bis 15.10.2017 findet der Herbstkonvent in Böhlen statt. Hierzu sind alle recht herzlich wieder eingeladen.
- Vom 27.10.2017 bis zum 29.10.2017 findet eine Mitarbeiterfreizeit in Stoffenried statt. Die Teilnehmerzahl ist stark limitiert, der LK informiert hierfür noch gesondert.
- Am 10.11.2017 findet die Nacht der Lichter im Ulmer Münster statt. Wer mitarbeiten will, kann sich bei Ute melden.

TOP 13 Sonstiges

Sarah Rettich bittet die VV um Mitarbeit bei der KJR-Aktion „Mini-Günzburg“. Wer Interesse hat kann sich bei ihr melden.

Yannik Englmaier muss anschließend aufgrund selbst verschuldeter Dummheiten der VV eine vom LK geschriebene Rede vortragen.

TOP 14 Schließung des Geschäftsteils

Judith Kurz beschließt den zweiten Geschäftsteil des Frühjahrkonventes 2017 um 13:35.

Für das Protokoll
Noah Tremmel